

L04078 Arthur Schnitzler an Gus-
tav Schwarzkopf, 10. 8. 1901

VAHRN, 10. 8. 901.

lieber Gustav, vor allen muß ich ein Unrecht gut machen; der Verfasser der IRENE
VON BIEN ist nicht ADELE SCHREIBER, sondern ein männliches Wesen, namens Sil-
berer. Dies erzählt mir Goldmañ, den ich nemlich in WELSBERG getroffen. Montag
5 treffen wir in BOZEN zusammen, fahren dann nach Trient u gedenken Freitag den 16.
in WELSBERG zu sein, wo wir etwa 14 Tage bleiben. W. RESP. das Bad Waldbrunn
wo wir wohnen werden, liegt entzückend; Pension 3 fl 50. Von Wien in etwa 12
Stunden erreichbar. Pufertal, nahe Toblach. Wollen Sie sich nicht doch in letz-
ter Minute entschließen? Wir würden uns alle so sehr freuen. Eine rasche Antwort
10 trifft mich in Trient ^v(post rest.)^v, andernfalls BAD WALDBRUNN bei Welsberg (Puf-
tertal.)

Viele herzliche Grüße.

Ihr

Arth Sch

✦ Versand durch Arthur Schnitzler am 10. 8. 1901 in Vahrn
Erhalt durch Gustav Schwarzkopf im Zeitraum [11. 8. 1901 – 15. 8. 1901?] in Wien

© CUL, Schnitzler, B 96.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 732 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

⁴ in Welsberg getroffen] Vgl. A. S.: *Tagebuch*, 7.8.1901.

⁴⁻⁵ Montag ... Bozen] Das Treffen verschob sich um einen Tag auf Dienstag, vgl. A. S.: *Tage-
buch*, 13.8.1901.

⁵⁻⁶ 16. in Welsberg] Dieser Termin hielt, vgl. A. S.: *Wiener Schnitzler*, 16.8.1901.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, 10. 8. 1901. Herausgegeben von Herausgegeben von Jahnke, SelmaMüller, Martin Anton. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L04078.html> (Stand 14. Februar 2026)